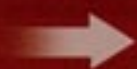




PERI

*institut für
praxisorientierte
genderforschung*



GLEICHSTELLUNG

*Ideen und wie sie sich auf die Politik
auswirken. Ein europäischer Vergleich*

Mi., 21. September 2005, 19 Uhr
Kleiner Minoritensaal
Mariahilferplatz 3, 8020 Graz

Gleichstellungspolitik in zwei ausgewählten Feldern:

Prostitution und Familie

MAG.^a KARIN TERTINEGG

Institut für die Wissenschaften vom Menschen, Wien

MAJDA HRŽENJAK, PHD

Peace Institute, Ljubljana

Mi., 21. Sept. 05, 19 Uhr, Kleiner Minoritensaal, Mariahilferpl. 3, 8020 Graz

Prostitution und die Antworten der Politik

- Welche Ansichten zur Prostitution haben die politische Debatte in Österreich und Slowenien in den letzten Jahren geprägt?
- Die unterschiedlichen Umgangsweisen der Politik mit dem Phänomen Prostitution

Mag.^a Karin Tertinegg, Juristin, Schwerpunkt: Umsetzung von Gender Mainstreaming in unterschiedlichen Politikfeldern

Spannungsfeld Familienpolitik und Gleichstellung: Gemeinsamkeiten, Unterschiede, Widersprüche innerhalb Europas

- Bilder und Ideen zur "Familie" im europäischen Vergleich
- Die unterschiedlichen Ansichten darüber, was "Gleichstellung" in Bezug auf Familie bedeutet, und wie sich diese in der Familienpolitik niederschlagen

Majda Hrženjak, PhD, Soziologin, Schwerpunkt: Gender Studies und Gleichstellungspolitik

Beide Referentinnen forschen im EU-Projekt "Mageeq", das Ideen über Gleichstellung und deren politische Auswirkungen im europäischen Vergleich untersucht.

Moderation: **Mag.^a Kirstin Eckstein, Mag.^a Gerlinde Pölsler, Peripherie**
Übersetzung Vortrag Majda Hrženjak: **Mag.^a Christiane Roth**



österreichische gesellschaft
für politische bildung



Das Land
Steiermark

→ Wissenschaft